

# Vorwort

Jedes Unternehmen, unabhängig von der Branche, sieht sich mit immer höheren Anforderungen hinsichtlich Flexibilitätssteigerung, Kostenreduktion, kurzen Innovationszyklen und hohen Kundenerwartungen konfrontiert.

Gleichzeitig haben sich die technischen Möglichkeiten und mit diesen das gesamte wirtschaftliche Umfeld in den letzten Jahren grundlegend verändert: Daten umgeben uns praktisch wie Luft und sind stets verfügbar. Sie eröffnen derart viele Möglichkeiten, dass viele Unternehmen ganz neue, auf Daten basierende Geschäftsmodelle entwickelt haben. Einige von ihnen gehören heute, anders als noch vor wenigen Jahren, zu den größten Unternehmen der Welt.

Die Corona-Pandemie im Jahr 2020 hat sehr viele Entwicklungen beschleunigt und so zu grundlegenden, nachhaltigen Veränderungen geführt. Viele haben im Zusammenhang mit dieser Krise von einem sogenannten schwarzen Schwan (Black Swan) gesprochen. Darunter versteht man ein höchst unwahrscheinliches und unvorhersehbares Ereignis, welches extreme Auswirkungen hat. Für Nassim Taleb, der das Konzept des schwarzen Schwans entwickelt hat, war diese Krise allerdings alles andere als unvorhersehbar. Er hat dieses Szenario, genauso wie manch anderer Experte, bereits seit vielen Jahren vorhergesagt (Taleb 2010). Damit erfüllt die Corona-Pandemie nicht die Voraussetzungen für das Szenario eines schwarzen Schwans. Sie war vorhersehbar. Und dennoch waren die wenigsten Unternehmen, wie auch nahezu alle Regierungen, nicht vorbereitet. Ihr Umgang mit der Krise war schwierig, die richtigen Entscheidungen zu treffen eine große Herausforderung.

Der Erfolg beim Meistern dieser Krise war sehr eng mit dem Reifegrad der Unternehmen beim Umgang mit den neuen technischen Möglichkeiten verbunden. Grund genug also für jedes Unternehmen, sich intensiv damit zu beschäftigen, inwiefern sich datenbasierte Ansätze eignen, Aktivitäten zu optimieren und das große Potenzial gewinnbringend zu nutzen. Der Blick auf die eigenen Geschäftsprozesse erleichtert dabei die Orientierung. In vielen Fällen wird ersichtlich, dass Daten noch unzureichend genutzt werden. Die Defizite beginnen bereits in der Erfassung von Daten, setzen sich in der nicht konsequenten Nutzung aller Daten fort

und zeigen sich auch in der fehlenden Kenntnis zur Anwendung neuer Methoden der Datenanalyse und -verarbeitung. Bei der Bewältigung dieser Herausforderungen leistet dieses Buch eine wichtige Unterstützung.

Die in der Corona-Pandemie erforderlichen Maßnahmen haben auch konkret zu der Entstehung dieses Buches beigetragen. Mein Plan ein Buch zu schreiben, in welchem ich die Erfahrungen aus meinen beruflichen Tätigkeiten mit den aktuellen technischen Möglichkeiten verbinde, wäre ohne die endlosen Ausgangssperren und Kontaktbeschränkungen sicherlich ein noch auf lange Zeit gehegter Wunsch geblieben. Entstanden ist dieses Werk, das Ihnen nach einem breiten Einstieg in die Themen, alle relevanten Grundlagen zu datenbasierten Technologien, Techniken, Methoden und deren Anwendungsfälle vermittelt. Sichern Sie sich auf dieser Basis neues Wachstum und steigern Sie die Wettbewerbsfähigkeit Ihres Unternehmens!

Ich wünsche Ihnen bei der Lektüre viel Vergnügen und bei der Umsetzung das erforderliche Durchhaltevermögen. Viel Erfolg!

Toulouse, Frankreich, Winter 2021/2022

Jürgen Fritz

Diese Leseprobe haben Sie beim  
 [edv-buchversand.de](https://www.edv-buchversand.de) heruntergeladen.  
Das Buch können Sie online in unserem  
Shop bestellen.  
[Hier zum Shop](#)